

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 19. August 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 – Verabschiedung und Ehrung früherer Mitglieder der Gemeindevertretung

TOP 1 – lfd. Nr. 1

Bürgermeisterin Storjohann ehrt die aus der Gemeindevertretung ausgeschiedenen Mitglieder und überreicht Herrn Björge Boyens für seine ca. 10-jährige Mitarbeit und Herrn Detlev Kircher für seine ca. 20-jährige Mitarbeit in der Gemeindevertretung bzw. gemeindlichen Ausschüssen eine Ehrenurkunde und ein Präsent. Herr Kircher war in dieser Zeit zudem 5 Jahre 2. stellv. Bürgermeister sowie 5 Jahre für die Gemeinde im Amtsausschuss und Schulverband vertreten.

TOP 2 – Einwohnerfragezeit – Teil I –

TOP 2 – lfd. Nr. 2

Bürger Klaus Höckendorf berichtet, dass die Straßenlampe im Einmündungsbereich „Steindamm/Stuvenborner Weg“ nicht funktioniert.

TOP 3 – Entscheidung über evtl. Einwendungen zu der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.06.2013

TOP 3 – lfd. Nr. 3

Zur Niederschrift über die konstituierende Sitzung vom 24.06.2013 werden keine Einwände vorgebracht.

TOP 4 – Bericht der Bürgermeisterin

TOP 4 – lfd. Nr. 4

Bürgermeisterin Storjohann berichtet über folgende Angelegenheiten:

- konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Seth am 24.06.2013
- Dienstbesprechung mit den Gemeindearbeitern am 25.06.2013
- am 27.06.13 Anliegerversammlung „Im Weißen Moor“ wegen der Gehwegsanierung
- Glückwünsche der Gemeinde zu Goldenen Hochzeiten und 80. Geburtstag
- durchgeführte Begehungen und Baubesprechungen mit der Firma Pohl und unser Ortsnetz
- Vereidigung des 1. stellv. Bürgermeisters Arno Nolte am 08.07.2013 in der Amtsverwaltung
- Urlaubsvertretung vom 11.07. bis 27.07.2013 durch den 1. stellv. Bürgermeister Nolte
- Am 04.08.2013 feierte der Schützenverein Seth 50-jähriges Bestehen.
Vom 1. stellv. Bürgermeister Nolte wurden die Glückwünsche der Gemeinde überbracht.
- Auf der konstituierenden Sitzung des Amtsausschusses am 06.08.2013 wurde Arno Nolte zum 1. stellv. Amtsvorsteher gewählt.
- Am 12.08.2013 fand eine Anliegerversammlung in der Straße „Breiten Ende“ sowie am 14.08.2013 in den Straßen „Am Bramberg“, „Stücken“, und „Schwarzer Saal“ statt. Thematisiert wurden auch hier die Gehwegsanierungen nach der Verlegung der Breitbandkabel.
- Am 17.08.2013 war die Verbandsversammlung des Wege-Zweckverbandes.
- Vom 22.07. bis 30.09.2013 wurde Arne Finnern für Arbeiten auf dem Friedhof befristet eingestellt. Die Stelle einer/s Gemeindearbeiterin/s mit 20 Wochenstunden wird in Kürze ausgeschrieben.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 19. August 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 5 – Bericht der Ausschussvorsitzenden

TOP 5 – lfd. Nr. 5

Gemeindevertr. Schaller berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kulturausschusses von der Sitzung am 13.08.2013. Im Ausschuss sind Überlegungen angestellt, den Ablauf des Kindervogelschießens künftig anders zu gestalten. Des Weiteren wurden über die anstehenden Veranstaltungen sowie über die Anschaffung von neuen Gemeindeflaggen beraten.

TOP 5 – lfd. Nr. 6

Gemeindevertr. Nolte berichtet, dass die für den 25.07.2013 vorgesehene Sitzung des Bauausschusses verschoben werden musste und demnächst stattfinden wird. Hinsichtlich der Erstellung des Kanalkatasters wurden die Grundstückseigentümer zwischenzeitlich durch Postwurfsendung gebeten, Mitarbeitern des Wasser- und Verkehrskontors Neumünster für notwendige Vermessungsarbeiten das Betreten ihrer Grundstücke zu gestatten.

TOP 5 – lfd. Nr. 7

Gemeindevertr. Quandt berichtet als Vorsitzender des Finanzausschusses, dass für 2012 die Abschlussbilanz noch nicht vorliegt, da seitens der Verwaltung vordringlich für andere Gemeinden noch Eröffnungsbilanzen zu erstellen sind. Für 2013 wird voraussichtlich kein Nachtrag zum Haushaltsplan aufzustellen sein. In der nächstfolgenden Sitzung des Finanzausschusses wird dann schon über den Haushaltsplan 2014 beraten werden.

TOP 6 – Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013

TOP 6 – lfd. Nr. 8

Die Wahlunterlagen zur Gemeindewahl vom 26.05.2013 wurden vom Wahlprüfungsausschuss am 15.08.2013 geprüft.

Beanstandungen im Sinne des § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz

1. Wählbarkeit der Vertreter
2. Vorbereitung und Durchführung der Wahlhandlung
3. Feststellung des Wahlergebnisses

waren nicht zu erheben.

Einsprüche gegen das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte und vom Wahlleiter bekanntgegebene Wahlergebnis und gegen die Gültigkeit der Wahl waren nicht eingegangen. Da keine Beanstandungen im Sinne des § 39 Nr. 1 bis 3 GKWG vorliegen, ist die Wahl gemäß § 39 Nr. 4 GKWG für gültig zu erklären.

Die Prüfung der Wahlunterlagen durch den von der Gemeindevertretung gewählten Wahlprüfungsausschuss hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Die Gemeindewahl vom 26.05.2013 wird für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 7 – Bestätigung der Besetzung der ständigen Ausschüsse gemäß Hauptsatzung

TOP 7 – lfd. Nr. 9

Die Gemeindevertretung Seth hat in der konstituierenden Sitzung am 24.06.2013 eine Hauptsatzungsänderung vorgenommen. Die Anzahl der Ausschusssitze wurde von bisher 7 auf nunmehr 9 erhöht (Ausnahme Kulturausschuss).

Die Hauptsatzungsänderung ist nach der konstituierenden Sitzung in Kraft getreten.

Die Ausschussbesetzung ist aber bereits im Vorgriff auf die Hauptsatzung vorgenommen worden.

Dies ist grundsätzlich auch rechtlich möglich. Allerdings bedarf es zur Erlangung der Rechtssicherheit eines Bestätigungsbeschlusses durch die Gemeindevertretung.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 19. August 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 7 – lfd. Nr. 9

Die Gemeindevertretung Seth bestätigt die in der Sitzung am 24.06.2013 vorgenommene Ausschussbesetzung.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 8 - Anträge und Verschiedenes

TOP 8 – lfd. Nr. 10

Anträge sowie Beratungspunkte liegen nicht vor.

TOP 9 – Einwohnerfragezeit – Teil II –

TOP 9 – lfd. Nr. 11

Herr Kisielnicki erklärt für die Anlieger der Straße „Breiten Ende“, dass nach Abschluss der Bauarbeiten zunächst nur die Wiederherstellung der Gehwegoberfläche und ein späterer Straßenausbau (wie die „Heidrade“ in Oering) gewünscht wird.

- Ende des öffentlichen Teils der Sitzung. –